

Amtliches Mitteilungsblatt



Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät II

Lehramtsmaster Informatik

(Amt des Studienrats/der Studienrätin, Amt des Studienrates/der Studienrätin mit einer beruflichen Fachrichtung)

Inhalt:

Fachspezifische Anlagen zur Studienordnung für das Masterstudium für das Lehramt (120 Studienpunkte)

Anlage 1.1 fachspezifischer Studienverlaufsplan

Anlage 2 Modulbeschreibungen

Anlage 4.2 Programm für das Unterrichtspraktikum

Fachspezifische Anlagen zur Prüfungsordnung für das Masterstudium für das Lehramt (120 Studienpunkte)

Anlage 1 Übersicht Modulabschlussprüfungen und Masterarbeit

Anlage 2 Übersicht Zulassungsvoraussetzungen für die Masterarbeit

Hinweis:

Fachübergreifende Studien- und Prüfungsordnungen veröffentlicht im Amtlichen Mitteilungsblatt 99/2007 „Lehramtsmaster“

Informatik

Fachspezifische Anlagen zur Studienordnung für das Masterstudium für das Lehramt

Anlage 1.1
 Fachspezifischer Studienverlaufspläne **Informatik**
 Modul Schulpraktische Studien im 1. Fach im Bachelor

30.04./31.05.: Abgabe Masterarbeit bis 30.09.: Master-Zeugnis 01.11.: Bewerbung VBD 01.02.: Start VBD

4 SEMESTER	Sep.	Masterarbeit FW 1 / FD 1 15 SP	FW-2 Fachmodul mit Seminar 12 SP	FD-2 Ausgewählte Kapitel der Didaktik der Informatik 5 SP Fachdidaktisches Hauptseminar 5 SP	EWI 3 SP
	Aug.				
	Juli				
	Juni				
	Mai				
	April				
3 SEMESTER	März	FW-1 Fach- modul 8 SP	FW-1 + FD-1 Ausgewähltes Fachmodul und ihre Didaktik 9 SP	3 SP	
	Feb.				
	Jan.				
	Dez.				
	Nov.				
	Okt.				

2 SEMESTER	Sep.	FD-1 Ausgewählte Kapitel der Didaktik der Informatik 5 LP Fachdidaktisches Hauptseminar 5 SP	FW-1 mit Seminar 3 SP Fachmodul 8 SP	EWI 10 SP	FD-2 Nachberei- tung SpSt 4 SP 4 SP (SpSt) Vorbereitung 3 SP
	Aug.				
	Juli				
	Juni				
	Mai				
1 SEMESTER	April	FW-2 + FD-2 Ausgewähltes Fachmodul und ihre Didaktik 10 SP	EWI 5 SP 3 SP DaZ		
	März				
	Feb.				
	Jan.				
	Dez.				
	Nov.				
Okt.					

mit Modul Schulpraktische Studien im 1. und 2. Fach

30.04./31.05.: Abgabe Masterarbeit

bis 30.09.: Master-Zeugnis

01.11.: Bewerbung VBD

01.02.: Start VBD

4 S E M E S T E R	Sep.					
	Aug.					
	Juli					
	Juni					
	Mai					
	April	Masterarbeit FW 1 / FD 1 15 SP	FW-2 Fachmodul mit Seminar 12 SP		FD-2 Ausgewählte Kapi- tel der Didaktik der Informatik 5 SP	EWI 3 SP
März			Fachdidaktisches Hauptseminar 5 SP			
Feb.	FW-1 Fach- modul 8 SP		FW-1 + FD-1 Ausgewähltes Fachmodul und ihre Didaktik 9 SP	3 SP		
Jan.						
Dez.						
Nov.						
Okt.						

2 S E M E S T E R	Sep.					
	Aug.	FD-1 Ausgewählte Kapitel der Didaktik der Informatik 5 LP	FD-1 Nachberei- tung SpSt 4 SP	EWI 10 SP	FD-2 Nachberei- tung SpSt 4 SP	
	Juli					
	Juni				4 SP (SpSt)	
	Mai	Fachdidaktisches Hauptseminar 5 SP				
	April					
1 S E M E S T E R	März			4 SP (SpSt)	Vorbereitung 3 SP	
	Feb.					
	Jan.					
	Dez.					
	Nov.			Vorbereitung 3 SP	EWI 5 SP	
	Okt.				3 SP DaZ	FW-2 + FD-2 Ausgewähltes Fachmodul und ihre Didaktik 10 SP

Anlage 2

Modulbeschreibungen **Informatik**

Modul Schulpraktische Studien (SpSt) (FD1/FD2: 11 SP)	
Qualifikationsziele und Inhalte	<p>Durch die Begegnung mit der Praxis des Informatikunterrichts gewinnen die Studierenden erste berufspraktische Kompetenzen bei der Planung, Durchführung und Analyse eigener Unterrichtsversuche sowie bei der Erprobung von Unterrichtsverfahren und –methoden im Fach Informatik.</p> <p>Inhalte der Vorbereitungsveranstaltung Bausteine der Unterrichtsplanung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - curriculare Vorgaben, - fachwissenschaftliche, didaktische, methodische und Medienanalyse, - Verlaufsplanung, - Lern-/ Leistungskontrollen, - Leistungsbeurteilung, <p>Inhalte des Unterrichtspraktikums Informatik:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Planung, Gestaltung und Analyse von eigenen Informatikunterricht 2. Hospitationen und Analyse von gesehenem Unterricht <p>Inhalte der Nachbereitungsveranstaltung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Austausch der Erfahrungen im Unterrichtspraktikum auf der Grundlage des Praktikumsberichts (z. B. über verschiedene Unterrichtsverfahren) 2. Vertiefung ausgewählter Bereiche
Lehr- und Lernformen	<p>Das Modul besteht aus einer seminaristischen Vorbereitungsveranstaltung (2 SWS), einem vierwöchigen Unterrichtspraktikum, einem schriftlichen Praktikumsbericht und einer seminaristischen Nachbereitungsveranstaltung (2 SWS).</p> <p>Die erfolgreiche Absolvierung des Moduls führt zur Vergabe von 11 SP (3 SP für die Vorbereitungsveranstaltung, 4 SP für das Praktikum, 4 SP für die Nachbereitung).</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen für die Teilnahme am Unterrichtspraktikum ist die erfolgreiche Teilnahme an der Vorbereitungsveranstaltung
Modulprüfung	Bewertung des Praktikumsbericht sowie eines didaktisch-methodisch kommentierten Alternativ-Entwurfs im Rahmen der Nachbereitungsveranstaltung
Häufigkeit des Angebots	in der Regel jedes Semester
Arbeitsaufwand	<p>Aktive Teilnahme an der Vorbereitungsveranstaltung im Rahmen der Präsenzstudienzeit: 30 h</p> <p>Vorbereitung der Individualleistungen für die Vorbereitungsveranstaltung: 60 h</p> <p>Unterrichtspraktikum: Hospitationen; Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von 6 vollen Unterrichtsstunden und abschnittsweise in 6 weiteren Stunden: 120 h</p> <p>Abfassung des Praktikumsberichts (gemäß der Praktikumsordnung der HU bzw. der FU): 30 h</p> <p>Aktive Teilnahme an der Nachbereitungsveranstaltung im Rahmen der Präsenzstudienzeit: 30 h</p> <p>Vor- und Nachbereitung der Individualleistungen für die Nachbereitungsveranstaltung: 60 h</p>
Dauer des Moduls	2 Semester

Modul: Fachdidaktisches Hauptseminar (FD1/FD2: 5 SP)	
Qualifikationsziele und Inhalte	Die bisher erarbeiteten Informatik- und informatikdidaktischen Grundkenntnisse werden zusammengeführt und vertieft. Die Teilnehmer weisen nach, dass sie ausgewählte Fragen des Informatikunterrichts aus Informatik- und informatikdidaktischen Perspektive beantworten können.
Lehr- und Lernformen	Die Veranstaltung wird als Seminar (3 SWS) durchgeführt, in dem jeder Teilnehmer mindestens eine Präsentation durchführt und eine Diskussion leitet. Die erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung führt zur Vergabe von 5 SP.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Unterrichtspraktikum aus dem Modul „Schulpraktische Studien Informatik“
Modulprüfung	positiv bewertete mündliche Präsentation und schriftliche Ausarbeitung
Häufigkeit des Angebots	jedes Sommersemester
Arbeitsaufwand	aktive Teilnahme im Rahmen der Präsenzstudienzeit: 45 h Vorbereitung der Präsentation und der Diskussion: 60 h Schriftliche Ausarbeitung: 45 h
Dauer des Moduls	1 Semester

Modul: Ausgewählte Kapitel der Didaktik der Informatik (FD1/FD2: 5 SP)	
Qualifikationsziele und Inhalte	Die Teilnehmer weisen ihre fachdidaktische Beurteilungs- und Handlungskompetenz nach, indem sie in ausgewählten Themenfeldern zu Inhalten, Zielsetzungen, Methoden und Medien für den Informatikunterricht fachliche, didaktische und erziehungswissenschaftliche Aspekte sachgerecht integrieren.
Lehr- und Lernformen	Die Veranstaltung wird als Seminar/Projekt (3 SWS) durchgeführt, in dem sich Vortrags- und Kolloquiumsphasen mit Formen der Gruppenarbeit einschließlich der Präsentation von Arbeitsergebnissen abwechseln. Die erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung führt zur Vergabe von 5 SP.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Unterrichtspraktikum aus dem Modul „Schulpraktische Studien Informatik“ (ggf. könnte die Nachbereitung parallel erfolgen)
Modulprüfung	mündliche Prüfung von 20 Minuten Dauer zu Fragen aus dem behandelten informatikdidaktischen Themenfeld oder benotete Seminararbeit
Häufigkeit des Angebots	jedes Sommersemester
Arbeitsaufwand	aktive Teilnahme im Rahmen der Präsenzstudienzeit: 45 h Vorbereitung auf die Lehrveranstaltungen: 45 h Vorbereitung auf die Modulprüfung: 60 h
Dauer des Moduls	1 Semester

Modul: Ausgewähltes Fachmodul und ihre Didaktik (FW1+FD1: 9 SP)	
Teil „Ausgewähltes Fachmodul“	
Qualifikationsziele und Inhalte	Das „ausgewählte Fachmodul“ ist in der Regel ein Kern- oder Vertiefungsmodul der Fachwissenschaften zu dem ein Teilmodul „und ihre Didaktik“ angeboten wird (Solche „Kombi-Module“ sind im Vorlesungsverzeichnis extra ausgewiesen)
Lehr- und Lernformen	Die Veranstaltung wird als Vorlesung (4 SWS) durchgeführt. Zusätzlich können Übungen/Praktikum dazu gehören. Die erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung führt zur Vergabe von 7 SP.
Voraussetzungen für die Teilnahme	parallele Teilnahme am Teil „und ihre Didaktik “
Arbeitsaufwand	siehe Modulbeschreibung des „ausgewählten Fachmoduls“
Teil „und ihre Didaktik“	
Qualifikationsziele und Inhalte	Die Teilnehmer erwerben methodisch-didaktische Kompetenzen insbesondere bezüglich der didaktischen Reduktion bezogen auf ein FW Gebiet, das als Modul mit diesem Fachdidaktischen Teilmodul kombiniert wird.
Lehr- und Lernformen	Die Veranstaltung wird als seminaristische Vorlesung (2 SWS) mit Übungsphasen durchgeführt. Die erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung führt zur Vergabe von 2 SP.
Voraussetzungen für die Teilnahme	parallele Teilnahme am Teil „Ausgewähltes Fachmodul“
Arbeitsaufwand	aktive Teilnahme im Rahmen der Präsenzstudienzeit: 30 h Vorbereitung auf die Lehrveranstaltungen: 30 h
Modulprüfung	Dauer einer mündlichen Prüfung: 20-30 Minuten Teil „Ausgewähltes Fachmodul“: in der Regel mündliche Prüfung (siehe Modulbeschreibung des gewählten Moduls) Wertung dieses Teils im Gesamtmodul: 80% Teil „und ihre Didaktik“: mündliche Prüfung oder schriftliche Ausarbeitung Wertung dieses Teils im Gesamtmodul: 20%
Häufigkeit des Angebots	mindestens jedes zweite Semester
Dauer des Moduls	1 Semester

Modul: Ausgewähltes Fachmodul und ihre Didaktik (FW2+FD2: 10 SP)	
Teil „Ausgewähltes Fachmodul“	
Qualifikationsziele und Inhalte	Das „ausgewählte Fachmodul“ ist in der Regel ein Kern- oder Vertiefungsmodul der Fachwissenschaften zu dem ein Teilmodul „und ihre Didaktik“ angeboten wird (Solche „Kombi-Module“ sind im Vorlesungsverzeichnis extra ausgewiesen)
Lehr- und Lernformen	Die Veranstaltung wird als Vorlesung (4 SWS) durchgeführt. Zusätzlich können Übungen/Praktikum dazu gehören. Die erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung führt zur Vergabe von 8 SP.
Voraussetzungen für die Teilnahme	parallele Teilnahme am Teil „und ihre Didaktik “
Arbeitsaufwand	siehe Modulbeschreibung des „ausgewählten Fachmoduls“
Teil „und ihre Didaktik“	
Qualifikationsziele und Inhalte	Die Teilnehmer erwerben methodisch-didaktische Kompetenzen insbesondere bezüglich der didaktischen Reduktion bezogen auf ein FW Gebiet, das als Modul mit diesem Fachdidaktischen Teilmodul kombiniert wird
Lehr- und Lernformen	Die Veranstaltung wird als seminaristische Vorlesung (2 SWS) mit Übungsphasen durchgeführt. Die erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung führt zur Vergabe von 2 SP.
Voraussetzungen für die Teilnahme	parallele Teilnahme am Teil „Ausgewähltes Fachmodul“
Arbeitsaufwand	aktive Teilnahme im Rahmen der Präsenzstudienzeit: 30 h Vorbereitung auf die Lehrveranstaltungen: 30 h
Modulprüfung	Dauer einer mündlichen Prüfung: 20-30 Minuten Teil „Ausgewähltes Fachmodul“: In der Regel mündliche Prüfung (siehe Modulbeschreibung des gewählten Moduls) Wertung dieses Teils im Gesamtmodul: 80% Teil „und ihre Didaktik“: mündliche Prüfung oder schriftliche Ausarbeitung Wertung dieses Teils im Gesamtmodul: 20%
Häufigkeit des Angebots	mindestens jedes zweite Semester
Dauer des Moduls	1 Semester

Module: Fachmodul (FW1: 8 SP)	
Qualifikationsziele und Inhalte	<p>Die zu belegenden Module „Fachmodul“ können aus dem Angebot der Kernmodule aber auch der Vertiefungsmodule des Hauptstudiums des Diplomstudienganges Informatik oder aus dem Modulangebot des Grundstudium des Diplomstudiengangs Informatik gewählt werden (s. Studienordnung für den Diplom-Studiengang Informatik, Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität, Nr. 27/2003)</p> <p>Folgende Module aus dem Grundstudium des Diplomstudiengangs Informatik können gewählt werden, falls sie noch nicht im Bachelorstudiengang belegt wurden:</p> <ul style="list-style-type: none"> Theoretische Informatik 1 (9SP) Theoretische Informatik 2 (8SP) Praktische Informatik 3 (7SP) Technische Informatik 1 (8SP) <p>(geeignete Module sind im Vorlesungsverzeichnis ausgewiesen)</p>
Lehr- und Lernformen	Ein solches Fachmodul wird in der Regel als Vorlesung (4 SWS) durchgeführt. Zusätzlich können Übungen/Praktikum dazu gehören. Die erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung führt zur Vergabe von 8 SP (bzw. 9SP).
Voraussetzungen für die Teilnahme	siehe Modulbeschreibung des gewählten Moduls
Modulprüfung	in der Regel mündliche Prüfung zu Fragen aus dem behandelten Themenfeld (s. auch Modulbeschreibung des gewählten Moduls)
Häufigkeit des Angebots	in Abhängigkeit vom gewählten Modul in der Regel jedes zweite Semester
Arbeitsaufwand	siehe Modulbeschreibung des „ausgewählten Fachmoduls“
Dauer des Moduls	1 Semester

Module: Fachmodul mit Seminar (FW1: 11 SP)	
Dieses Modul besteht aus dem Fachmodul (siehe Modul: Fachmodul) und einem thematisch dazugehörigen Seminar.	
<i>Modulteil: Seminar</i>	
Qualifikationsziele und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • selbständige Vertiefung in einem Gebiet der Informatik • selbständige Auseinandersetzung mit einem Thema • Vortrag und Teilnahme an wissenschaftlicher Diskussion
Lehr- und Lernformen	Die Veranstaltung wird als Seminar (2 SWS) durchgeführt, in dem jeder Teilnehmer ein Referat hält. Die erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung führt zur Vergabe von 3 SP.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Das Seminar ist so zu wählen, dass es thematisch zum zugehörigen Fachmodul passt
Teil der Modulprüfung	positiv bewertete Teilnahme am Seminar
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester
Arbeitsaufwand	aktive Teilnahme im Rahmen der Präsenzstudienzeit: 30 h Vorbereitung des Referats: 30 h Nachbereitung: 30 h
Dauer des Moduls	1 Semester

Module: Fachmodul mit Seminar (FW2: 12 SP)	
Dieses Modul besteht aus dem Fachmodul (siehe Modul: Fachmodul) und einen thematisch dazugehörigen Seminar.	
<i>Modulteil: Seminar</i>	
Qualifikationsziele und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • selbständige Vertiefung in einem Gebiet der Informatik • selbständige Auseinandersetzung mit einem Thema • Vortrag und Teilnahme an wissenschaftlicher Diskussion
Lehr- und Lernformen	Die Veranstaltung wird als Seminar (2 SWS) durchgeführt, in dem jeder Teilnehmer ein Referat hält. Die erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung führt zur Vergabe von 3 SP.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Das Seminar ist so zu wählen, dass es thematisch zum zugehörigen Fachmodul passt.
Teil der Modulprüfung	positiv bewertete Teilnahme am Seminar
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester
Arbeitsaufwand	aktive Teilnahme im Rahmen der Präsenzstudienzeit: 30 h Vorbereitung des Referats: 30 h Nachbereitung: 30 h
Dauer des Moduls	1 Semester

Module: Masterarbeit (FW1/FD1: 15 SP)	
Qualifikationsziele und Inhalte	Nachweis der Befähigung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten durch die schriftliche Darstellung und Bearbeitung einer Problemstellung aus dem Bereich der Informatik bzw. der Fachdidaktik Informatik Das Thema wird entweder aus einem der abgeschlossenen Module der Informatik gewählt oder aus der Fachdidaktik Informatik.
Lehr- und Lernformen	Anfertigung einer schriftlichen Arbeit Die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit und ihre mündlichen Präsentation und Verteidigung führt zur Vergabe von 15 SP.
Voraussetzungen für die Teilnahme	mindestens ein abgeschlossenes Modul der Informatik oder der Fachdidaktik Informatik
Modulprüfung	Bewertung der Arbeit (80 %) und der mündlichen Verteidigung (20 %)
Häufigkeit des Angebots	jedes WS
Arbeitsaufwand	für das Anfertigen der Arbeit: 400 h Vorbereitung auf die Verteidigung und Verteidigung: 50 h
Dauer des Moduls	3 Monate

Anlage 4.2

Informatik

Programm für das Unterrichtspraktikum im Master-Studiengang

1. Geltungsbereich

Das Praktikumsprogramm gilt für Studierende der Lehramtsmaster-Studiengänge, die an der HU erfasst sind. Es regelt die Unterrichtspraktika in den Modulen Schulpraktische Studien der Fachdidaktiken.

2. Ziel des Unterrichtspraktikums:

Durch die Begegnung mit der Praxis des Informatikunterrichts gewinnen die Studierenden erste berufspraktische Kompetenzen bei der Planung, Durchführung und Analyse eigener Unterrichtsversuche sowie bei der Erprobung von Unterrichtsverfahren und –methoden im Fach Informatik.

3. Zeitraum

Das Modul beginnt mit einer semesterbegleitenden Vorbereitungsveranstaltung.

Bestandteil des Moduls ist das Unterrichtspraktikum, das in der vorlesungsfreien Zeit als Blockpraktikum zu absolvieren ist. Das Modul endet mit einer Nachbereitungsveranstaltung und schließt mit einer Modulprüfung ab. Das Unterrichtspraktikum wird in der Regel im ersten Fach überwiegend im Wintersemester und im zweiten Fach überwiegend im Sommersemester studiert.

Nach Einweisung in die Schule können die Studierenden in Absprache mit ihrer Mentorin/ihrem Mentor semesterbegleitend das entsprechende Fach hospitieren.

4. Anmeldung

Der Praktikumsplatz wird vom Praktikumsbüro des Servicezentrums Lehramt zugeteilt.

Die Zuteilung basiert auf dem Antrag der Studentin/des Studenten, der bis zum 20. Oktober im ersten Semester an das Praktikumsbüro des Servicezentrums Lehramt zu richten ist. Das Antragsformular wird vom Praktikumsbüro elektronisch zur Verfügung gestellt.

Die Studierende/der Studierende hat keinen Anspruch auf einen Praktikumsplatz an einer bestimmten Schule. Die Vergabe erfolgt unter lehrorganisatorischen und kapazitären Gesichtspunkten.

5. Voraussetzung zum Praktikum

Das Unterrichtspraktikum setzt voraus, dass die Vorbereitungsveranstaltung erfolgreich absolviert wurde. Die Leiterin/der Leiter dieser Veranstaltung bestätigt gegenüber dem Praktikumsbüro die erfolgreiche Teilnahme bis spätestens zum Ende der Vorlesungszeit des laufenden Semesters.

6. Anforderungen an das Praktikum

Im Unterrichtspraktikum sind 30 Hospitationen und 12 Unterrichtsstunden mit eigener Unterrichtstätigkeit nachzuweisen. Die Planung und Durchführung von mindestens 6 vollständigen Unterrichtsstunden ist sicherzustellen. Weitere 6 Unterrichtsstunden können entsprechend der erforderlichen fachdidaktischen Kompetenzentwicklung als vollständige Unterrichtsstunden und/oder als ausgewählte Unterrichtsteile ausgestaltet werden.

Eine Benotung der Unterrichtsversuche erfolgt nicht. Einem Unterrichtsversuch schließt sich ein Auswertungs- und Beratungsgespräch an.

7. Betreuung

Die Praktikantin/der Praktikant wird durch einen Lehrenden der Universität und eine Mentorin/einen Mentor der Schule betreut. Die/der betreuende Lehrende der Universität besucht die Praktikantin/den Praktikanten mindestens zweimal während des Praktikums, um ihre/seine Unterrichtsstunde zu beobachten. Sie/er nimmt Einsicht in die Vorbereitungsunterlagen und führt ein Auswertungs- und Beratungsgespräch, an dem nach Möglichkeit die Mentorin/der Mentor teilnimmt.

8. Nachweis

Die Mentorin/der Mentor oder die Schulleiterin/der Schulleiter bestätigen das ordnungsgemäße Absolvieren des Praktikums auf einer Bescheinigung, die im Prüfungsbüro des jeweiligen Faches einzureichen ist.

Informatik

Fachspezifische Anlagen zur
Prüfungsordnung für das Masterstudium
für das Lehramt

Anlage 1

Übersicht Modulabschlussprüfungen und Masterarbeit im Masterstudium für das Lehramt

Informatik

Modul	SP des Moduls	Form und Umfang der Modulabschlussprüfung
Pflichtmodule		
Schulpraktische Studien Informatik	11	Bewertung des Praktikumsberichtes sowie eines didaktisch-methodisch kommentierten Alternativ-Entwurfs im Rahmen der Nachbereitungsveranstaltung
Fachdidaktisches Hauptseminar	5	Positiv bewertete mündliche Präsentation und schriftliche Ausarbeitung
Ausgewählte Kapitel der Didaktik der Informatik	5	mündliche Prüfung von 20 Minuten Dauer zu Fragen aus dem behandelten informatik-didaktischen Themenfeld oder benotete Seminararbeit
Wahlmodule		
Ausgewähltes Fachmodul und ihre Didaktik	9 (Fach 1) 10 (Fach 2)	Dauer einer mündlichen Prüfung: 20-30 Minuten Teil „Ausgewähltes Fachmodul“: In der Regel mündliche Prüfung (siehe Modulbeschreibung des gewählten Moduls) Wertung dieses Teils im Gesamtmodul: 80% Teil „ und ihre Didaktik“: mündliche Prüfung oder schriftliche Ausarbeitung Wertung dieses Teils im Gesamtmodul: 20%
Fachmodul	8	In der Regel mündliche Prüfung zu Fragen aus dem behandelten Themenfeld (s. auch Modulbeschreibung des gewählten Moduls entsprechend Prüfungsordnung für den Diplom-Studiengang Informatik, Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität, Nr. 27/2003)
Fachmodul mit Seminar	11 (Fach 1) 12 (Fach 2)	In der Regel mündliche Prüfung zu Fragen aus dem behandelten Themenfeld (s. auch Modulbeschreibung des gewählten Moduls entsprechend Prüfungsordnung für den Diplom-Studiengang Informatik, Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität, Nr. 27/2003)
Masterarbeit		
Masterarbeit	15	Bewertung der Arbeit (80 %) und der mündlichen Verteidigung (20 %)

Anlage 2

Übersicht Zulassungsvoraussetzungen für die Masterarbeit

Masterarbeit im Fach Informatik

Voraussetzungen für die Anmeldung:

Alle Module der Fachwissenschaft 1 und der Fachdidaktik im Fach 1 des 1. und 2. Semesters müssen durch eine erfolgreiche Modulabschlussprüfung abgeschlossen sein. Der aktuelle Besuch der Module der Fachwissenschaft 1 und der Fachdidaktik im Fach 1 des 3. Semesters ist nachzuweisen. Die Zulassung zur Masterarbeit gilt als vorläufig, solange nicht alle Module der Fachwissenschaft 1 und der Fachdidaktik 1 des 3. Semesters durch eine Modulabschlussprüfung abgeschlossen sind. Die Zulassung ist verwirkt, wenn dies nicht bis zum Ende des 3. Semesters erfolgt ist.